

Im Verwaltungsausschuss wurde ein Auftrag an die Arbeitsgemeinschaft Planungsbüro Thalen in Kooperation mit der Energie-Effizient-Agentur KEEA aus Kassel erteilt mit dem Ziel, bis zum 31. März 2011 einen entsprechenden Förderantrag zur Erstellung eines Klimaschutz-Teilkonzeptes beim Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit zu stellen. Es handelt sich um eine Untersuchung der folgenden Bausteine:

- Einführung eines Klimaschutzmanagements mit Organisations- und Controllingkonzept für die kommunalen, eigenen Liegenschaften,
- Gebäudebewertung für 11 größere kommunaleigene Gebäude mit einem Maßnahmenkonzept und Investitionskosten für die Maßnahmen, die technisch und wirtschaftlich am effektivsten umzusetzen sind, sowie
- um die Feinanalyse für drei Gebäude in Schortens mit detaillierter Beschreibung des baulichen und wärmetechnischen Zustandes mit Aufzeigen von Wärmebrücken und Lüftungswärmeverlusten etc.

Sofern den Anträgen seitens des Bundesministeriums zugestimmt wird, kann die Stadt für die Umsetzung der Maßnahmen eine Förderung von bis zu 70 % der entstehenden Kosten erhalten.